

Pfarrblatt

der Pfarre

Paudorf-Göttweig

1/2012

Jänner 2012

Jahrgang 44

Sternsinger 2012

Unsere Sternsinger ziehen von Haus zu Haus:

Eggendorf: 2. Jänner
Höbenbach: 3. Jänner
Krustetten: 4. Jänner
Steinaweg und
Kl. Wien: 4./5. Jänner
Paudorf: 5. Jänner
Meidling: 5. Jänner
Hörfarth: 7. Jänner



32. Pfarrball für Restaurierung der Orgel in St. Blasien



Am 14. Jänner findet unser 32. Pfarrball im Gasthaus Grubmüller statt.

Es spielen wieder „die klausthaler“.

Eintritt: 8 Euro. Beginn: 20 Uhr. Saaleinlass: 19 Uhr.

Der Reinerlös dient vermutlich zum letzten Mal der Renovierung der Kirche St. Blasien.

Der Ball wird wieder von der Pfarrjugend eröffnet, die auch eine Mitternachtseinlage vorbereitet. Unser Foto

zeigt die Pfarrjugend mit der künstlerischen Leiterin Stephanie Zaiss vor einer Probe Ende November.

Der Pfarrkirchenrat hat beschlossen, die Orgelfirma Josef Pemmer (Purk) mit der Restaurierung der Orgel von St. Blasien zu betrauen. Diese zählt bekanntlich zu den ältesten Orgeln Niederösterreichs. 2011 konnte ihres 275-jährigen Bestehens gedacht werden.

Für fachkundige Beratung sei den Organisten Prof.

Franz Haselböck (Krems) und Sylvia Brugger (Paudorf) gedankt.

Die Orgel-Restaurierung kostet etwa 25.000 bis 30.000 Euro.

Adventkonzert der Musikkapelle

Das Adventkonzert der Musikkapelle Paudorf in der Kirche St. Altmann begeisterte am 3. Dezember gut 300 Musikliebhaber. P. Udo durfte durch das Programm führen, Elisabeth Rennhofer las passende Texte. Im ersten Teil des Konzerts sorgte das Jugendorchester (Foto) für tosenden Applaus. Herzlichst gedankt sei dem Obmann Ewald Fink und den Dirigenten MS-Dir. Friedrich Haupt, Mag. Sonja Hochgötz und Mag. Astrid Bauer. Letztere dirigierten das Jugendorchester.



„Was ein Mann kann, kann ich auch“



Die evangelische Pastorin von Krems, Mag. Roswitha Petz, referiert am 19. Jänner (19 Uhr) auf Einladung des KBW im Hellerhof über einiges, was die katholische und die evangelische Kirche verbindet oder trennt. Da in der katholischen Kirche Frauen immer noch nicht Pfarrer werden können, in der evangelischen jedoch seit etwa 40 Jahren schon, lautet der Titel ihres Referates: „Was ein Mann kann, kann ich auch“.



Ein alter Brauch: Die 12 Rauh Nächte zwischen Christtag und Dreikönig

Die im bayrisch-österreichischen Raum verbreiteten Rau(c)hnächte meinen Unterschiedliches. Vor großen Heiligenfesten, besonders jedoch zwischen Christtag und Dreikönig („Zwölf-nächte“) gab bzw. gibt es christliche Räucherbräuche für Haus und Stall. Das Lexikon für Theologie und Kirche schreibt: „Angangsglauben verbindet sich mit den Losnächten, die Zwölf-ten nehmen die Witterung der folgenden zwölf Monate vorweg und ähnliches.“ Um die Rauh Nächte ranken sich zahlreiche Sagen von bösen Geistern („Wilde Jagd“). Geräuchert wurde früher unter Gebet besonders am Christtag, zu Silvester und

zu Dreikönig. Mit Weihrauch erfüllte Räume geben den zwölf Tagen bzw. Nächten ein besonderes Flair. Der Duft verbrannter Weihrauchkörner ist ein Symbol für die beschützende und das Böse abwehrende göttliche Kraft. In den vergangenen Jahren konnten Kirchenbesucher zu Dreikönig Weihrauch mit nach Hause nehmen. Von diesem Angebot wurde stark Gebrauch gemacht. Heuer wurden bereits im Vorfeld (erstmal am vierten Adventssonntag) drei verschiedene Sorten von Weihrauch und erstmals auch (Schnellfeuer-) Kohlen den Gläubigen angeboten.



25. Adventmarkt war ein voller Erfolg

Der 25. Adventmarkt wurde wieder ein voller Erfolg. Er erbrachte 7.179 Euro für die Renovierung der Kirche St. Blasien.

Den Flechterinnen von mehr als 100 Adventkränzen, allen Spenderinnen und Spendern, Helferinnen und Helfern sowie Besucherinnen und Besuchern sei bestens gedankt. Besonders jedoch der Pfarrgemeinderätin Helga Unfried, die den Adventmarkt bereits zum zehnten Mal organisiert hat.



Rorate-Messen um 6 Uhr früh



An jedem Mittwoch im Advent wurde in der Pfarrkirche St. Altmann um 6 Uhr eine Rorate-Messe gefeiert. Zur zweiten kamen 30 Gläubige. Anschließend gab es ein kleines Frühstück im Pfarrzentrum. Den Helferinnen sei herzlichst gedankt.





Am Vorabend des Festes des Hl. Nikolaus, fand im Hellerhof wieder eine kleine Feier zu Ehren dieses Heiligen und zur Freude vieler Kinder statt.

Andrea Kieninger und Herbert Ratheyser (Nikolaus) sei herzlichst gedankt.

M&M in Oberfuchas St. Nikloaus-Kapelle

Die nächste Messe an einem besonderen Ort feiern wir am 27. Jänner (18.30) in der dem Heiligen Nikolaus geweihten Dorfkapelle Oberfucha.

In der um 1800 erbauten Kapelle finden sich Ölbilder der Heiligen Nikolaus und Leopold von Andreas Rudroff (um 1819) und ein Kruzifix, das aus der Werkstatt des M. J. Schmidt stammen könnte sowie eine barocke Statue Hl. Sebastian und ein

Ölbild Hl. Johannes Nepomuk (17. Jhdt.?)

Oberfucha liegt in der Marktgemeinde Furth und in der Pfarre Brunnkirchen.

Seit der Römerzeit gab es dort Tongruben und eine Zieglbrennerei. Die große Anlage der „Göttweiger Tonwerke und Dampfziegelei“ (bis nach 1945 in Betrieb) ist nicht mehr erhalten.

Der „Geyerhof“ war das ehemalige Schiffmeisterhaus. Der Hl. Nikolaus war Patron der Schiffsleute.

Fußwallfahrt nach Maria Langegg

Ausnahmsweise nicht am Sonntag, sondern am Leopoldi-Tag starteten 32 Fußpilger im Hellerhof bei Nebel und 3 Grad minus zur 31. Fußwallfahrt nach Maria Langegg. Doch nach einer halben Stunde durchbrachen sie die Nebeldecke und wurden von strahlender Sonne erfreut.

Da P. Udo am Begräbnis von Günter Kogler in Purgstall teilnahm, feierte Ortspfarrer P. Karl mit den Wallfahrern die Pilgermesse.

1. Silvester-Mette in St. Georg

Am 31. Dezember 2011 feiern wir die 1. Silvestermette in der neuen/alten Kirche St. Georg.

Beginn: 23.23 Uhr.

Nach der hl. Messe, die mit dem Te Deum endet, wird (wie bisher) um 0.00 Uhr Ö1 eingespielt: Pummerin und Donauwalzer.

Zur Agape teilen wir, was jede(r) mitbringt.

Vier Kapellenfeste

Die Kapellen Meidling (Hl. Katharina), Krustetten (Hl. Barbara), Steinaweg und Eggendorf (beide Mariä Empfängnis) feierten in den vergangenen Woche ihre Patrozinien. Die Kapellenfeste in Krustetten und Steinaweg waren mit jeweils etwa 40 Besuchern besonders gut besucht.

Das bestbesuchte Kapellenfest des vergangenen Jahres war jenes in Höbenbach.

An alle Kapellenfeste schlossen sich Agapen an, deren Organisatoren herzlichst gedankt sei.



Gesundheitsminister in Paudorf

Gesundheitsminister Alois Stöger eröffnete am 23. November in Beisein des Präsidenten der niederösterreichischen Volkshilfe, NR-Abg. Ewald Sacher, deren neue Station im „Betreubaren Wohnen“. Am selben Abend stellte er sich im Gasthaus Grubmüller der Diskussion über aktuelle Themen der Gesundheitspolitik. (Foto)

Die 24 Wohnungen umfassende Anlage „Betreubares Wohnen“ in der Kardinal-König-Straße ist vier Wochen zuvor, am 21. Oktober, feierlich eröffnet worden.



Damenterzett Frauenton singt am 15. Jänner in St. Altmann



Das Damenterzett Frauenton (Sylvia Brugger, Belinda Buchberger-Dörr, Anna Frank) gestaltet gemeinsam mit Gerald Wagensonner an der Orgel am 15. Jänner die Sonntagsmesse im Hellerhof.

Dabei wird die Missa „Domine Deus“ von Johannes Matthias Michel, die erst

2010 geschrieben wurde, zu hören sein.

Außerdem erklingen Werke von Andreas Rauch, Francis Poulenc und Moritz Hauptmann.

Eine Seltenheit stellt die g-Moll Sonate von Leberecht Baumert dar, die auf der Orgel von zwei Organisten vierhändig gespielt wird.

Pfarrblatt der Pfarre Paudorf-Göttweig.

Informations- und Kommunikationsorgan der Pfarre. Medieninhaber und Herausgeber: röm. kath. Pfarramt Paudorf-Göttweig, 3508 Paudorf, Hellerhofweg 7.

Red.: P. Mag. Dr. Udo Eduard Fischer und Jugendliche der Pfarre. Fotos: P. Udo, Fini Heninger, Adi Noderer und Gebhard Sommerauer sowie z. Vfg. g. Totenbildchen. Layout: Dipl.Päd. Margarita Endl. Hersteller: Druckerei Wolfgang Puhl, Kelsengasse 5, 3100 St. Pölten.

Pfarrhof Hellerhof: 02736/7340; Mail: pfarre-paudorf@gmx.at; Homepage: www.pfarre-paudorf.com

Neuwahl des Vorstands der

„Frau Ava Gesellschaft für Literatur“

Bei der Jahresversammlung der „Frau Ava Gesellschaft für Literatur“ am 2. Dezember wurde der Vorstand neu gewählt.



Unser Foto (von links): Dr. Leopold Heninger (Schriftführer), Dr. Hubert Hladej, Bgm. a. D. Mag. Martha Löffler (Marktgemeinde Furth), Mag. Hanna Hladej (Kassierin-Stv.), Fini Heninger (Kassierin), Mag. Alice Klein (Obfrau), Vizebgm. Reg.-Rat Josef Böck (Marktgemeinde Paudorf), Reinhard Geitzenauer (GR in Furth), Herta Hochgötz (Kassaprüferin), Bgm. a. D. Anton Greimel, Bgm. a. D. ÖKR Josef Ramoser (2. Obfrau-Stv.).

Nicht auf dem Foto: P. Dr. Udo Fischer (1. Obfrau-Stv.), Dr. Erika Schuster (Schriftführer-Stv.), Helga Unfried (Pfarrre Paudorf-Göttweig) und Leo Pfisterer (Kassaprüfer).

Personalveränderungen im Stift Göttweig

Das Stift Göttweig hat zwei wichtige Personalentscheidungen bekannt gegeben.

Nach fast zwei Jahren in leitender Funktion verlässt Mag. Andreas Pröll, Sohn des niederösterreichischen Landeshauptmanns, den Betrieb Tourismus und Kultur in gutem Einvernehmen. Seine Nachfolgerin ist Mag. Eveline Gruber.

Der in Höbenbach wohnhafte Mag. Gerhard Grabner, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer, wird mit 1. Mai Wirtschaftsdirektor des Stiftes Göttweig.

Bereits seit 1. Dezember unterstützt er den Kämme-



Mag. Gerhard Grabner Mitwirkender beim Adventkonzert 2010.

rer des Stiftes, P. Mag. Maurus Kocher, punktuell in der Leitung der Wirtschaftsbetriebe.

Dank der FF Höbenbach

Bereits zum 19. Male reinigte die FF Höbenbach im November das Dach der Pfarrkirche St. Altmann.

Dem FF-Kommandanten Gottfried Thornhammer und seinen Kameraden sei herzlichst gedankt!

Besinnlicher Adventnachmittag

Etwa 50 Damen und Herren folgten der Einladung zum Adventnachmittag für Senioren und Pensionisten am 4. Dezember im Hellerhof.

Ein Quartett unter der Leitung von Mag. Sonja Hochgötz musizierte, Barbara Frühwirth begleitete den Volksgesang mit der Gitarre, P. Udo las Adventgeschichten und erklärte in Wort und Bild den 400 Jahre alten Hochaltar und den neuen Altar von St. Blasien. Pfarrgemeinderätinnen und -räte bewirteten die Gäste.



Jänner 2012

1. Jänner 2012: Hochfest der Gottesmutter Maria - Neujahr

9.00 hl. Messe zu Ehren der Muttergottes; f.+Fritz Grabner u. Martha Berger; f.+Elt. Johann u. Rosina Skorsch, Elt. Josef u. Maria Hut u. Tante Barbara; f.+Anna Winter u. Ang.

17.00 Stift Göttweig: Hymnos Akathistos

2.-5.1.: Keine Abendmesse

6. Jänner: Dreikönig – Fest der Erscheinung des Herrn

9.00 hl. Messe f.+Elt. Angela u. Karl Pflügl u. Ang.; f.+Anna Winter u. Ang.; f.+V. Karl Zauner, Katharina Kemptner u. Elt. Josef und Anna Sommerauer; f.+Schw. Erna Groß; f.+Raimund Trnka (GITARRISTINNEN)

7.SA 18.00 Rosenkranz, 18.30 hl. Messe f.d.Pfarrg.

8. Jänner: Sonntag – Fest der Taufe Jesu

9.00 hl. Messe f.+G. Walter Grübling; f.+G.u.M. Maria Fahrnecker; f.+Bruno Clabian; f.+Hedwig Thaler; f.+ Margarethe Schreimel

9.MO Meidling: 18.30 hl. Messe f.d.Pfarrg.

Meidling: 19.00 BIBELRUNDE

10.DI St. Blasien: 18.00 Vesper

19.00 AK LITURGIE

11.MI Höbenbach: 18.30 hl. Messe f.+G.u.V. Josef Dockner **Krankenkommuniontag**

12.DO Krustetten: 18.30 hl. Messe f.+G.u.V. Johann Lackinger u. Ang. 15.00 SENIORENRUNDE **Krankenk.**

13.FR Eggendorf: 18.30 hl. Messe i.d.Anl. d. Ma.-Ell.-Wallf. **Krankenkommuniontag** 17.00 Hellerhof: BIBELR.

14.SA 18.00 Vesper, 18.30 hl. Messe f.d. Pfarrg. **Krankenkommuniontag**

20.00 Uhr: Pfarrball

15. Jänner: 2. Sonntag im Jahreskreis

9.00 hl. Messe f.+Bruno Clabian; f.+Elt. Franz u. Karoline Aigner u. Br. Karl; f.+Elt. Karl u. Maria Fischer; f.+Hermine u. Karl Pusch u. Johann Fenz, F.+Franz Reiter (DAMENTERZETT FRAUENTON)

16.MO Hörfarth: 18.30 hl. Messe

17.DI St. Blasien: 8.00 hl. Messe

18.MI Höbenbach: 18.30 hl. Messe f.+M.u.Großm. Rosa Ettenauer Höbenbach: 19.00 BIBELRUNDE

19.DO Hellerhof: 19.00 KBW-Vortrag: **Mag. Roswitha Petz: „Was ein Mann kann, kann ich auch“**

20. FR Paudorf: 18.30 hl. Messe f.+Anna Winter u. Ang.

21.SA 18.00 Vesper, 18.30 hl. Messe f.d.Pfarrg.

22. Jänner: 3. Sonntag im Jahreskreis

9.00 hl. Messe f.+Elt. Karl u. Maria Ratheyser; f.+Franziska u. Franz Öllerer, To. Ernestine u. Großelt.; f.+ Hedwig Thaler; f.+ Paula Greimel; auf eine bes. Meinung

23.MO Meidling: 18.30 hl. Messe i. d. Anl. d. Ma.Ellend-Wallfahrer

24.DI Steinaweg: 18.30 hl. Messe

Steinaweg: 19.00 BIBELRUNDE

25.MI Höbenbach: 18.30 hl. Messe f.+G.u.V. Karl Kuttenger

26.DO Krustetten: 18.30 hl. Messe

Krustetten: 19.00 BIBELRUNDE

27.FR **M&M** 18.30 hl. Messe in der St. Nikolaus-Kapelle Oberfucha

28.SA 18.00 Vesper, 18.30 hl. Messe f.d.Pfarrg.

29. Jänner: 4. Sonntag im Jahreskreis – Hochfest des Hl. Blasius

9.00 hl. Messe f.+Elt. Leopold u. Johanna Lang u. Patin Maria u. Josef Unterrainer; f.+M. Gertrude Schier u. Adelheid Barta - anschl.: **Erteilung des Blasiussegens**

10.30 St. Blasien: Festmesse zum Patrozinium f.+ G.u.V. Karl Brugger; f.+Pauline Heigl; f.+Gerhard Reis;

f.+Margarethe Schreimel mit **Blasius-Spiel, Blasius-Segen und Austeilung des geweihten Blasius-Brottes für Mensch und Tier**

30. MO Keine Abendmesse

31.DI Steinaweg: 18.30 hl. Messe f.+G.u.V. Rudolf Wintersberger u. Ang.



**Frohe Weihnachten
und ein gesegnetes Jahr 2012**

wünschen

Fini Heninger
PGR-Obfrau

P. Udo Fischer
Pfarrer

Franz Schrefl
PKR-Obmann



Alle 19 Jugendliche, die vier Firmhelferinnen, P. Udo und Manfred Harbich nahmen am 19./20. November am Firmwochenende im Jugendhaus Göttweig teil. Auf dem Programm der nächtlichen Wanderung zum Predigstuhl stand erstmals ein Gebet in der Kirche St. Georg.

19 Jugendliche bereiten sich auf die Firmung vor

19 Jugendliche bereiten sich derzeit, unterstützt von vier Firmhelferinnen, auf den Empfang des Sakramentes der Firmung vor, das Abt Mag. Columban Luser am 20. Mai 2012 im Hellerhof spenden wird.

Gruppe I - Margarethe Schnaubelt (Eggendorf):

Valentina Schnaubelt, Eggendorf
 Lisa Scheibenpflug, Höbenbach
 Franziska Öllerer, Meidling
 Marion Kreitner, Paudorf
 Vanessa Eettenauer, Hörfarth

Gruppe II - Mag. Susanne Göbl (Höbenbach)

Manuel Parzer, Höbenbach
 Elisabeth Göbl, Höbenbach
 Janine Ruhm, Höbenbach
 Karin Harbich, Krustetten

Gruppe III - Michaela Scheibenpflug (Höbenbach)

Maximilian Rauscher, Paudorf
 Patrick Anderl, Paudorf
 Lorenz Neuhauser, Meidling
 Sebastian Ruhm, Wagram
 Sebastian Steinhauer, Paudorf

Gruppe IV - Andrea Eettenauer (Hörfarth)

Philipp Schöller, Steinaweg
 Clemens Allinger, Steinaweg
 Christian Mayer, Krustetten
 Michael Schön, Hörfarth
 Michael Spreitzhofer, Furth

Blasius-Fest am 29. Jänner

Der Heilige Blasius wird am 29. Jänneri in St. Blasien wieder groß gefeiert. Nicht nur mit der Erteilung des weltweit verbreiteten Blasius-Segens, sondern auch mit dem nur in Klein Wien geweihten Blasius-Brot. Kinder spielen die Blasius-Legende.

Das Blasius-Brot wurde bereits vor mindestens dreihundert Jahren ausgeteilt und sowohl Menschen wie Tieren verabreicht. Ein barockes Göttweiger Mirakelbesuch verzeichnet Genesungen von kranken Menschen und Tieren nach Genuss des Blasius-Brottes. Geheilt wurden u. a. der Paudorfer Joseph Stöckl (1725, Verwandter von Franz Liszt), der Eggendorfer Ignaz Neusser (1748, Vorfahre des langjährigen PKR-Obmannes Erich Neusser) und der bedeutendste Kremser Barockkomponist Johann Georg Zechner (1746), der aus Dankbarkeit eine Messe und Motette für St. Blasien komponierte.



Zechners zum Lied umgewandelte Motette „Kommt herbei, ihr Christen alle“ wird beim Fest wieder vom Volk gesungen.